

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1850

254 (16.9.1850)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 254. Montag den 16. September 1850.

Bekanntmachungen.

Nr. 11,430. Brodtaxe.

Vom 16. bis einschließlich 30. September 1850.

- 1) Der Weißfrucht Mittelpreis einschließlich des regulirten Zuschlags für Detroit u. nach den Fruchtmärkten zu Durlach am 31. v. M., 7. und 14. d. M. ist per Malter 11 fl. 5 kr.
2) Des Korn's Mittelpreis ditto ditto per Malter 6 fl. 51 kr.
1) ein Paar Weck zu 2 kr. 11 1/2 Loth;
2) das 3 kr. Weißbrod 17 Loth;
3) ein Pfund Halbweißbrod (lange Form) 3 1/2 kr.;
4) zwei Pfund ditto ditto 6 1/2 kr.;
5) das sogenannte Groschenbrod (runde Form) 29 1/2 Loth;
6) drei Pfund Schwarzbrod (runde Form) 7 kr.

Karlsruhe den 14. September 1850.

Groß. Polizeiamt der Residenz.

A. A.

Richard.

Nr. 7681. Das Groß. badische Eisenbahn-Lotterie-Anlehen von 14 Millionen Gulden gegen 35 fl. Loose vom Jahr 1845 betreffend.

Die neunzehnte Gewinnziehung obigen Lotterie-Anlehens, an welcher diejenigen 2000 Loos-Nummern Theil nehmen, welche in der Serienziehung vom 31. v. M. dazu bestimmt worden sind, wird

Montag den 30. September 1850, Nachmittags 3 Uhr,

im Ständehaus dahier unter Leitung einer Groß. Commission und in Gegenwart der Anlehensunternehmer öffentlich vorgenommen werden.

Karlsruhe den 15. September 1850.

Groß. Eisenbahn-Schuldentilgungs-Casse.

Bekanntmachungen.

Die revidirte Rechnung des Frauenvereins pro 1849 nebst Beilagen ist von heute an 14 Tage in unserm Vereinsladen (Langestraße Nr. 177) zur allgemeinen Einsicht aufgelegt, wovon wir sowohl die verehrlichen Mitglieder, als Diejenigen, welche sich für unsern Verein interessieren und durch deren Wohlthätigkeit wir so manche Gabe zur Unterstützung der Armen erhielten, hiermit in Kenntniß setzen.

Die Vicepräsidentin des Frauenvereins.

Emma v. Gemmingen.

Wir bringen zur öffentlichen Kenntniß, daß das Quadrat Lit. F. auf dem Friedhofe, auf welchem in dem Jahr 1829 die letzten Beerdigungen stattfanden, binnen 14 Tagen zur Umgrabung kommt. Dasselbe ist, vom Eingang gerechnet, links das dritte, rechts neben dem Walzischen Monument.

Der §. 11 der neuen Leichenordnung, Abs. 3, setzt Folgendes fest:

„Das Öffnen der Gräber findet erst nach Ablauf von 20 Jahren statt.“

Das Öffnen einzelner Gräber vor Ablauf dieser Zeit kann unter besonderen geeigneten Umständen

von der großh. Staatspolizeibehörde nach eingeholtem Gutachten des großh. Stadtphysikats gestattet werden.

Wünschen Betheiligte bei der stattfindenden Umgrabung eines Quadrats, daß ein Grab ausnahmsweise übergangen werde, so kann dies von der Friedhofskommission gegen Entrichtung einer in die Friedhofskasse fallenden Taxe von 25 fl. für ein einzelnes Grab bewilligt werden. Diese Begünstigung kann bei jedem Wiedereintritt der Umgrabungszeit gegen jedesmalige Entrichtung obiger Taxe verlangt werden.

Wer von dieser Bestimmung Gebrauch machen will, wolle dies innerhalb 14 Tagen dahier anzeigen.

Karlsruhe den 9. September 1850.

Friedhofskommission.

gez. Maassch.

Versteigerungen und Verkäufe

(3) [Fahrnißversteigerung.] Aus dem Nachlasse der verstorbenen Frau Stabsarzt Dr. Louis Grieselich's Wittve dahier werden in Nr. 38 der Stephaniensstraße am Dienstag den 17. und Mittwoch den 18. September d. J., je von Vormittags halb 9 Uhr anfangend, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Gold und Silber, Bücher, Mannskleider, Frauenkleider, Bettwerk, Weißzeug, Schreinwerk, ein Flügel, ein Klavier, ein Spiegel in vergoldeter Rahme, ein Lustre, eine Stockuhr in Marmor, Küchengeschirr, Glas und Porzellan und allerlei Hausrath.

Karlsruhe den 9. September 1850.

Großh. Stadtamtsrevisorat.
Gerhard.

(2) [Holzversteigerung.] Aus dem Großh. Hardtwalde, Forstbezirk Eggenstein, Distrikt Reitschulschlag, werden

Mittwoch den 18. d. M.

100 Stück forlene Hopfenstangen,

8000 " " Wellen und

9 1/2 Klafter eichene Stumpfen

öffentlich versteigert.

Die Zusammenkunft ist früh 8 Uhr auf dem Vicinatweg zwischen Hagsfeld und Blankenloch bei der Canalbrücke.

Karlsruhe den 13. September 1850.

Großh. Hofforstamt.

v. Schönau.

(2) Nr. 1363. [Heugrasversteigerung.] Montag den 16. d. M., Nachmittags 3 Uhr, wird der Graserwachs der zur Vermögensmasse des Rheinischen Hofwirths Arleth gehörigen zwei Morgen großen Wiese beim Augarten im Augarten an den Meistbietenden durch den Unterzeichneten gegen Baarzahlung versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe den 14. September 1850.

Der Vermögensverwalter:

Kölle.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Langestraße Nr. 140 ist bis 23. Oktober im Hinterhaus zu ebener Erde ein Logis zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern nebst den übrigen Bequemlichkeiten.

Reuthorstraße Nr. 13 sind sogleich oder bis 1. Oktober beziehbar, im Ganzen oder theilweise, im untern Stock auf die Straße heraus, 3 Zimmer mit Betten und Möbeln an solide einzelne Personen zu vermieten, sowie eine Mansardenwohnung für eine kleine stille Familie.

Stephanienstraße Nr. 43 ist sogleich oder bis 23. Oktober der mittlere Stock zu vermieten; derselbe besteht in 5 Zimmern, nebst allen übrigen Erfordernissen. Näheres daselbst.

Waldstraße Nr. 32 a. ist im 4. Stock eine Wohnung in 2 Zimmern nebst den übrigen Erfordernissen bestehend, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hause selbst.

Birkel (äußerer) Nr. 6 ist im dritten Stock ein geräumiges Logis, bestehend in sechs ineinander gehenden Zimmern, Küche, Keller, Magdkammer und allen sonstigen Bequemlichkeiten, bis 23. Oktober zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 32.

Im Eckhause des innern Birkels und der Herrenstraße ist ein Logis im untern Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller, Holzremise und Speicherkammer, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen in der Herrenstraße Nr. 2 im 2. Stock.

Im v. Haber'schen Hause ist zu vermieten: sogleich oder auf den 23. Oktober d. J. ein Logis zu ebener Erde, in die Bähringerstraße gehend, bestehend in 3 Zimmern und einem Alkof.

In der Mitte der Stadt ist in einem Hintergebäude eine Wohnung, von welcher man Aussicht auf einen Garten hat, bestehend in 4 Zimmern, Speicher, Küche, Keller u., auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres ist zu erfragen bei Löw Homburger und Söhne, Langestraße Nr. 50.

Vermischte Nachrichten.

(2) [Dienstvertrag.] In einen hiesigen Gasthof wird ein Hausmädchen, mit guten Zeugnissen versehen, gesucht. Näheres in der Waldstraße Nr. 47 im 2. Stock.

(1) [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, den üblichen häuslichen Geschäften vorstehen und Dienstag den 24. dieses eintreten kann, auch gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet eine passende Stelle in Nr. 28 der Erbprinzenstraße im zweiten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen, spinnen, nähen und bügeln kann, so wie in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, auch gute Zeugnisse besitzt und Liebe zu Kindern hat, wünscht auf nächstes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Bähringerstraße Nr. 71 im zweiten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das gut kochen, waschen, putzen und den übrigen Arbeiten gut vorstehen kann und gute Zeugnisse besitzt, wünscht eine Stelle als Köchin bis nächstes Ziel zu erhalten. Zu erfragen Adlerstraße Nr. 42.

(1) [Dienstgesuch.] Ein gebildetes Frauentzimmer aus einer achtbaren Familie, welches sehr schön bügeln, Weißzeug nähen und sonstige häusliche Arbeiten verrichten kann, wünscht, wo möglich auf kommende Michaeli, eine Stelle als Zimmermädchen oder Jungfer bei einer Herrschaft zu erhalten. Näheres alte Waldstraße Nr. 13 im 2. Stock.

Ein Mädchen von achtbarer Familie, welches im fein Nähen geübt ist, findet dauernde Beschäftigung. Näheres Herrenstraße Nr. 31.

Adlerstraße Nr. 33 ist ein 6 Jahre altes Pferd, Fuchswallach, lithauische Race, zum Reiten und Fahren geeignet, mit vollständigem Reitzeug, wegen bevorstehender Abreise des Besitzers billig zu verkaufen.

Kochofenverkauf.

Ein Römischer Kochofen sammt Zugehör ist billigen Preises zu verkaufen. Näheres im Kontor dieses Blattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Geopoldshafen. Anzeige.

Ruhrortler Schmiedekohlen, sowie Stückkohlen zur Ofenheizung sind wieder in frischer Qualität bei mir angekommen und verkaufe solche zu billigem Preis.

Fr. Ulrich, zum englischen Hof.

Holzpreise von W. Schumacher.

1 Klafter waldbuchen Scheiterholz	fl. 18	kr. —
1 " waldbuchen Prügelholz	14	—
1 " birken Scheiterholz	14	—
1 " tannen ditto	10	—

Anweisungen können täglich bei den Herren E. Haugel, Ed. Mors und auf dem Platze selbst erhoben werden.

Stempf & Widmann,

Langestraße Nr. 151, dem Museum gegenüber, empfehlen ihr für die Winter-Saison reich assortirtes Lager in:

Tuch in allen Farben und Preisen, darunter namentlich auch alle Uniformfarben in blau, preussischgrau ic.

Buckskins und Satins, das Neueste in 1/2 und 1/3.

Etoffes à Paletots, Duffels, Siberienne etc.

Westenstoffe in Toilinette, Cachemire, Sammt und Seide.

Halbinden und Echarpen in Wolle und Seide.

Drap Cachemir, Washington, Zephir.

Flanelle, Plaids, Tartans, Puro laine und Napolitaines für Damenkleider und Mäntel.

Orleans, Lustres und Mixed-Lustres.

Foulards des Indes in reichster Auswahl, darunter namentlich eine große Parthie Fichu-Foulards.

Leinwand, Barchend, Drillch, Schirting, Belours, Velvets und vielen sonstigen Artikeln, und versichern bei festen, aber billigen Preisen eine reelle Bedienung.

Bei **Müller & Gräff** sind so eben angekommen:

Kalender pro 1851.	
Lahrer hinkende Bote	8 kr.
Volkskalender	5 kr.

Logisveränderung u. Empfehlung.

Die Unterzeichnete zeigt hiemit ergebenst an, daß sie ihre Wohnung in der Kronenstraße Nr. 10 verlassen hat, und in der Bähringerstraße Nr. 31, im Hause des Herrn Metzgermeisters Förderer, wohnt. Bei dieser Gelegenheit empfiehlt sie sich zugleich im Krauteinschneiden und fügt bei, daß bei ihr täglich neues Sauerkraut zu haben ist.

Keller's Wittwe.

Bei **Müller & Gräff** sind folgende Werke zu haben:

Conversations-Lexicon, herausgegeben von einem Vereine Gelehrter, 10 Bände	15 fl. — kr.
Schiller's Werke in 18 Bänden, hübsch gebunden	11 fl. — kr.
Lexicon von Baden	3 fl. 30 kr.
Hebel's Werke in 8 Bänden	10 fl. — kr.
" " " 3 " "	3 fl. 12 kr.
Hantke, Schulatlas, bestehend aus 25 Karten	54 kr.
Stein, großer Handatlas	7 fl. — kr.

Literarische Anzeige.

Im Verlage der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung in Karlsruhe ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Instruction für die Großherzoglich Badischen Bezirksförster in ihrer Eigenschaft als Domanialforstbeamte. Mit einer vollständigen Musterammlung sämmtlicher für die Forstverwaltung nöthigen Impressen. gr. 4^o. broch. 1849. 54 kr. — 18 Ngr.

" " für die Großherzoglich Badischen Forstinspectoren in ihrer Eigenschaft als Domanialforstbeamte. gr. 4^o. broch. 1849. 9 kr. — 3 Ngr.

Verordnung über die Verwerthung des Holzes und der Nebenutzungen aus Großherzogl. Badischen Domänenwaldungen. Mit Muster der hierzu nöthigen Impressen. gr. 4^o. broch. 1849. 12 kr. — 4 Ngr.

Bei **Malsch & Vogel**, Adlerstraße Nr. 19, ist erschienen und für 24 kr. zu haben:

Der teutsche Michel auf dem Blocksberge. Infernal-politische Confusion aus der dämonokratischen Diabolarchie, in anarchischen Versen. Von **E. Schöcklin**.

Tagesordnung der I. Kammer.

13. Sitzung
auf Dienstag den 17. September 1850,
Morgens 11 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben.
- 2) Vorlage der Großh. Regierung.
- 3) Erstattung der Kommissionsberichte über:
 - a) das provisorische Gesetz in Betreff des Verfahrens gegen abwesende und flüchtige Verbrecher. (Hofgerichtspräsident **Obkircher**);
 - b) den Entwurf eines Jagdgesetzes. (Oberforstmeister v. **Kettner**).

Großherzogliches Hoftheater.

Montag den 16. September. 118. Abonnementsvorstellung. Zweite Abtheilung. **Ein Weib aus dem Volke.** Schauspiel in 5 Akten, nach Denerey und Millan, von D. Manfred. **Marianne:** Fräulein Starkloff vom Theater zu Würzburg als Gast.

Eisenbahnfahrten.

Sammerdienst, vom 1. Mai 1850 anfangend.			
Abgang von Karlsruhe.			
Richtung nach Durlach, Bruchsal, Heibelberg, Mannheim.		Richtung nach Rastatt, Baden, Sinsburg, Freiburg, Fringen, Basel.	
5 Uhr 30 Min. Morgens,		6 Uhr — Min. Morgens,	
8 " 55 " "		8 " 45 " "	
12 " 45 " Nachm.		12 " 15 " Nachm.	
3 " 30 " "		3 " 40 " "	
6 " 40 " Abends.		6 " 10 " Abends.	
Ankunft in Karlsruhe.			
Richtung von Mannheim ic.		Richtung von Basel, Freiburg ic.	
8 Uhr 31 Min. Morgens,		8 Uhr 45 Min. Morgens,	
12 " 4 " Nachm.		12 " 34 " Nachm.	
3 " 30 " "		3 " 20 " "	
5 " 59 " Abends,		6 " 32 " Abends,	
9 " 3 " "		9 " 31 " "	



Nachricht für Auswanderer nach Nord-Amerika.



Concessionirte Generalagentur

regelmäßiger Fahrgelegenheiten

zwischen Havre, New-York und New-Orleans, sowie der regelmäßigen Postschiffe zwischen Havre und Philadelphia, unter Leitung von

Herrn **Washington Finlay & Comp. in Havre**

und

Washington Finlay in Mainz.

Die Abfahrten von Havre nach New-York finden am 8., 18. u. 28. eines jeden Monats statt. Nach New-Orleans werden Einschreibungen in den Frühlings- und Herbstmonaten vorgenommen. Von den rheinischen Häfen aus werden die Auswanderer von zuverlässigen Kondukteuren bis Havre begleitet. — Nähere Auskunft ertheilt in Karlsruhe:

B. Schweig.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Dr. Eich, Prof. m. Söhnen v. Worms. Dr. Kimmle, Dr. v. Sinsheim. Dr. Kohler, Kfm. v. Freiburg. Dr. Schleimer, Rent. v. Nassau. Dr. Lambert, Rent. m. Fam. v. Brüssel.

Deutscher Hof. Herr Koch, Kfm. von Heidelberg. Dr. Fries, Kfm. daher. Dr. Santes, Part. v. Kork. Dr. Wagner, Student v. Oberkirch.

Englischer Hof. Dr. Boudville, Rent. m. Fam. v. Paris. Dr. v. Caborowsky, Premierlieut. v. Mainz. Dr. Alexander, Rent. v. Strassburg. Fr. Marlet m. Tochter v. Paris. Dr. Wegelin-Alexander, Rent. mit Gattin von Strassburg. Dr. Leon Gallet, Rent. u. Fr. J. Gallet, Rent. m. Fam. v. Genf. Hrl. A. Gallet v. Neuwied. Fr. Gallet v. Genf. Dr. Perzoga, Notar m. Fam. v. Basel. Herr Brandt, Rent. v. Neuenburg. Dr. Gerlach, Rent. v. Leipzig. Dr. Blatt, Rent. v. London. Herr Breslinsch, Rent. von Cernay. Lady Sommers m. Bed. v. London. Dr. Eichhorn, Kfm. v. Mannheim. Dr. Bromberg, Kfm. v. Bremen. Dr. v. Feltz, Gutbesitzer v. Dillhausen.

Erbrinzen. Sr. Hoh. der Großherzog v. Mecklenburg Strelitz m. Gefolge v. Strelitz. Dr. Graf Ulley m. Gefolge v. Oldenburg. Herren. Barone v. Freitag und v. Darvigt m. Gefolge v. Oldenburg. Dr. Wessler, Bürgermst. v. Mannheim. Dr. Lies, Rent. m. Gat. v. Frankfurt. Dr. Traut, Kfm. v. Erfeld. Dr. geb. Hofrath Jöpsel, Prof. v. Heidelberg. Dr. Hall, Rent. a. England. Herr van Gentrugen m. Fam. v. Antwerpen. Dr. Pecters-Schram, Rent. m. Gat. v. Lierre. Dr. Parter, Rent. a. England. Dr. Smith, Offizier m. Gat. daher. Dr. Engel, Rent. m. Gattin v. Frankfurt. Dr. Ritter, Rent. v. Berlin. Dr. v. Pfaffenberg, Gutbesitzer mit Bed. von Breslau. Herr Vollmer, Propr. v. Germersheim. Dr. Gees, Kfm. v. Freiburg. Dr. Bierbach, Fabr. v. Baghäusel.

Goldener Adler. Dr. Reule, Kfm. v. Harburg. Dr. Glamsfer, Kfm. v. Sechingen. Dr. Majen, Hdm. v. Rendchen. Dr. Loscab, Pfarrer v. Sainsheim. Dr. Degen, Bürgermst. v. Neckargemünd. Dr. Bandald, Student von Friedberg. Dr. Einbild, Rent. v. Krakau. Dr. Uyer, Kfm. v. Holland.

Goldener Hirsch. Dr. Herbinger, Hdm. v. Zellnards-hoff. Dr. Krug, Hdm. v. Mannheim.

Goldener Karpfen. Dr. Hoch, Weinhdl. v. Heuchelheim. Dr. Seibert, Weinhdl. u. Dr. Nikolaus, Weinhdl. v. Buchen.

Goldenes Kreuz. Dr. Beldhurnen Kfm. v. Bremen. Dr. Davamnd m. Gat. v. Paris. Fr. v. Knoll m. Tocht. v. Bönigheim. Fr. Schotten m. Gat. v. Marburg. Fr. Biedemann, Kfm. v. Gallingen. Dr. Willenbüche, Kfm. v. Frankfurt. Fr. Oberamtmann Schey v. Engen.

Goldener Ochse. Herr Franz, Kfm. Horbach. Dr. Zeiß, Thierarzt von Neckarbischofsheim. Dr. Widmann,

Thierarzt v. Heidelberg. Dr. Baumann, Thierarzt v. Forstlein. Dr. Weinert, Thierarzt v. Mannheim. Dr. Körper, Thierarzt. v. Frankenthal. Dr. Geiger, Thierarzt v. Bretten. Dr. Liebermann, Thierarzt v. Gernsbach. Dr. Simon, Thierarzt v. Bruchsal. Fr. Casiers, Thierarzt v. Mainz. Dr. Becker, Thierarzt v. Kreuzstadt. Dr. Bondran, Thierarzt v. Schwesingen. Dr. Pacrinus, Thierarzt v. Mannheim.

Goldenes Schiff. Dr. Geisler, Lehrer v. Strassburg. Dr. Isaac, Hdm. v. Wellenburg. Dr. Wolf, Pöbism. von Destringen.

Grüner Baum. Herren Gebr. Deimling, Gastwirthe v. Pforzheim. Dr. Kärcher, Gastw. daher. Dr. Eberhard u. Dr. Heinemann, Kfm. v. Minden. Dr. Stahl, Kfm. v. Gröbgingen. Dr. Vucker, Kfm. v. Märzheim.

Rheinischer Hof. Dr. Weis, Kfm. von Bahl. Dr. Herrmann, Kfm. m. Gat. v. Gömzingen. Dr. Nechus, Stud. d. Theol. v. Strassburg. Dr. Grimard, Stud. d. Theol. daher. Dr. Halder, Kfm. v. Baden.

Ritter. Dr. Gerfiner, Beamter v. Neuburg. Herr Marchion, Stud. v. Rannstadt. Dr. Stütz, Lehrer von Kippenheim. Dr. Lauzy, Part. v. Iverdun. Dr. Feld, v. Wertheim. Dr. Beitter, Kfm. v. Goppingen. Dr. v. Gilmann, Oberlieut. v. Gms. Fr. Kuslchen v. Bamberg. Dr. Lunner, Part. v. Kaiserslautern. Dr. Henrich, Thierarzt v. Mosbach. Dr. Richter, l. preuß. Offizier v. Rothsch. Dr. Maurer, Chirurg m. Gat. v. Zell. Frau Jung v. München.

Römischer Kaiser. Dr. Schell, Stud. v. Freiburg. Dr. Le Villant, Rent. v. Paris. Dr. Eschbacher, Part. v. Offenburg. Dr. Grashofer, Kaplan v. Säckingen. Herr Linenmann, Kfm. v. Augsburg.

Roths Haus. Dr. Nöbms, Rentier mit Fam. und Bed. v. London. Dr. Aliens und Dr. Labrucl, Rent. mit Bed. daher. Wif Berette von London. Dr. von Lische, Rechtspraktikant v. Kork. Dr. Frak, Part. m. Gattin von v. Mannheim. Herr Stöckle, Gastwirth von Basel. Herr Petermann, Part. v. Landau.

Weißer Bär. Fr. Hammer v. Bern. Dr. Hoffmann, Cameralist v. Efringen.

Wiener Hof. Dr. Vahr, Part. v. Offenburg. Mad. Seitz v. Kusheim.

Zähringer Hof. Herr Pfannemüller, Advokat mit Gat. v. Siegen, Dr. Clarenbach, Kfm. von Säckeswagen. Fr. Bannmeiser, Kfm. v. Calw. Dr. Straub, Kfm. von Geislingen. Fr. Sarmu, Kfm. v. Habanah. Dr. Pödel, Part. v. Strassburg. Dr. Pufnagel, Kfm. v. Mannheim. Dr. Schmidt, Kfm. v. Stuttgart. Fr. Robitz, Gastwirth v. Mannheim. Dr. Bauer, Kfm. von Freiburg.

In Privathäusern.

Bei Hofmeister Hiala: Dr. Großmann, Schlossgärtner. v. Zwingenberg. Bei Haus Hofmeister Lendorff: Frau Bauinspector Lendorff m. Fam. v. Heidelberg. Bei Scheimer Finanzrath Schmidt: Madam Duerbach von Mainz. Bei Kriegscommissär Krauth: Dr. Krauth v. Heidelberg.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Hr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.